

DGB Bundesvorstand, Annelie Buntenbach  
Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin

Frau  
Annegret Kramp-Karrenbauer  
Konrad-Adenauer-Haus  
10785 Berlin

**Versicherungsnummer**  
XX XXXXXX X XXX

**Kennzeichen**  
XXXX - XX

Datum: 11.06.2019

### **DGB-Petition „Grundrente jetzt!“**

Sehr geehrte Frau Kramp-Karrenbauer,

wie Sie zweifelsohne wissen, unterstützt der DGB die Idee einer Grundrente, wie Bundesarbeitsminister Hubertus Heil sie mittlerweile als Referentenentwurf vorgelegt hat. Der DGB wiederum weiß um Ihre kritische Haltung zu diesem Vorhaben.

Was Sie und uns zweifelsohne vereint, ist die Tatsache, dass wir mit Sorge und Unbehagen sehen, wie Menschen, die über Jahrzehntelang Beiträge aus ihren niedrigen Löhnen und Gehältern in die gesetzliche Rentenversicherung eingezahlt haben, am Ende des Tages auf Grundsicherungsleistungen angewiesen sind, weil sie sonst ihren Lebensunterhalt im Alter nicht bestreiten können. Sie, wie auch uns, kann das mittlerweile regelmäßig in Städten und Gemeinden erlebbare Bild von Leergut-Flaschen sammelnden älteren Menschen nicht kalt lassen.

Mit dem DGB sind Stand heute (06.06.2019) 38.549 Menschen, die unsere Grundrentenpetition gezeichnet haben, der Auffassung, dass Lebensleistung Respekt verdient und der Gesetzgeber daher die Grundrente ohne Bedürftigkeitsprüfung einführen soll.

Wir übersenden Ihnen heute unser Anliegen und das der Unterzeichner der Grundrentenpetition in Form einer an Sie gerichteten persönlichen Renteninformation. Damit verbunden ist die Bitte und die Hoffnung, dass die CDU, deren oberste Repräsentantin Sie sind, im nächsten Koalitionsausschuss mit der SPD zu einer tragfähigen und gütlichen Einigung in Bezug auf die Grundrente kommt.

Viele Menschen in Deutschland, das zeigen die jüngsten Umfragen, befürworten die Einführung einer Grundrente und haben die Erwartungshaltung, dass die große Koalition hier ihre Handlungsfähigkeit unter Beweis stellt und die Grundrente auf den Weg bringt.

Gerne kommen wir dazu mit Ihnen persönlich ins Gespräch und freuen uns, wenn Sie dies in Bälde ermöglichen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Annelie Buntenbach  
Mitglied des Geschäftsführenden DGB Bundesvorstands

**Zuschlag zur Rente von  
bis zu 448,00 EUR**

**Zu 75 Prozent würden  
Frauen von der neuen  
Grundrente profitieren.**

**Bitte nehmen Sie diesen Beleg zu Ihren Beratungsunterlagen.**